

**Beschlussvorlage Nr. 016/2023/1**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Liegenschaften</b>	<b>07.03.2023</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Verwaltungsausschuss</b>	<b>16.03.2023</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Gemeinderat</b>	<b>23.03.2023</b>	<b>öffentlich</b>

**Betreff:**

Erlass einer Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023

**Sachverhalt:**

Der von der Verwaltung aufgestellte Entwurf des Haushalts 2023 in der 1. Lesung wies noch einen Fehlbedarf im Ergebnishaushalt von 598.200 € aus, so dass dieser nicht genehmigungsfähig war. Seit der 1. Lesung sind von der Verwaltung nachfolgende Sachverhalte in den Haushaltsentwurf eingearbeitet worden:

**Finanzhaushalt:**

**Investitionsmaßnahmen:**

Auszahlungen:

1. Investitionsmaßnahme I1.202323 Sanierung DGA Cäciliengroden = 400.000 €
2. Investitionsmaßnahme I1.202312 Anschaffung Fahrzeug FW Gödens = -20.000 €

Demnach ergibt sich eine Gesamterhöhung der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 380.000 € und auch eine Gesamterhöhung im Finanzierungsbedarf.

**Ergebnishaushalt:**

Erträge:

1. Korrektur Personalkostenerstattung durch die Sozialstation = 277.000 €

Aufwendungen:

1. Erhöhung der EDV-Aufwendungen für die Bibliothek = 8.000 €
2. Erneuerung der Elektrik Paddel- und Pedalstation = 6.000 €
3. Instandsetzung Fahrradweg Ems-Jade-Kanal = 70.000 €
4. Zusätzliche Abschreibungen durch AFA Sanierung DGA Cäci = 1.800 €
5. Verschiebung Kreditaufnahmen auf das 3. Quartal = - 93.000 €
6. Erhöhung Kreisumlage auf 53 Punkte = 216.100 €
7. Zinsen aus zusätzlichem Finanzierungsbedarf durch die KU = 2.000 €

Somit ergibt sich nun ein neues Gesamtdefizit von 1.086.100 €. Die Gesamtsummen können dem anliegenden Entwurf der Haushaltssatzung entnommen werden (Anlage 1). Der Haushalt ist in dieser Form nicht genehmigungsfähig.

Die Verwaltung macht somit folgende Vorschläge für Einsparungen und Maßnahmen mit dem Zweck der Haushaltskonsolidierung:

Maßnahme	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Deckungsbeitrag
Reduzierung der Straßenunterhaltung	730.000 €	180.000 Investiv 290.000 € für die Sanierung der Posener Straße	550.000 €
Nichtübernahme des Fahrradweges Ems-Jade-Kanal	70.000 €	0 €	70.000 €
Nichtsanierung DGA Cäciliengroden und Nichtnutzung	3.900 € Zinsen und AFA 5.200 € Bewirtschaftung 2.500 € Bauunterhaltung	0 €	3.900 € 5.200 € 2.500 €
Externe Realisierung Gewerbegebiet	13.000 € Zinsen 1.770.000 € Investiv	0 €	13.000 €
Externe Realisierung Wohngebiet	9.000 € Zinsen 80.000 € Bauleitplanung 1.200.000 € Investiv	0 €	9.000 € 80.000 €
Reduzierung Zuschuss Sozialstation	201.000 €	60.000 €	141.000 €
Erhöhung Hundesteuer	-60.000 €	-94.000 €	34.000 €
Erhöhung Vergnügungssteuer	-140.000 €	-154.000 €	14.000 €
Verzicht auf Lüftungen KiTas (AFA und SoPo)	75.000 € -26.700 €	0 €	75.000 € -26.700 €
Verzicht Sanierung Sozialtrakt	25.000 €	0 €	0 €
Investive Sanierung Posener Straße (AFA und Zinsen)	0	3.500 €	-3.500 €
Verzicht auf Aktualisierung Feuer-wehrbedarfsplan in 2023	15.000 €	0	15.000 €
Reduzierung Ansatz Personaldienstleister KiTa	171.000 €	151.000 €	20.000 €
Erhöhung Wohnmobilstellplatzgebühren	- 16.200 €	- 20.200 €	4.000 €
<b>Gesamteinsparung</b>			<b>1.031.400 €</b>

Die konkreten von der Verwaltung gemachten Vorschläge würden den Ergebnishaushalt auf ein Defizit von 54.700 € reduzieren. Der Haushaltsausgleich wäre jedoch noch nicht erreicht und der Haushalt ist daher in der vorliegenden Form nicht genehmigungsfähig. Somit sind weitere konkrete Einsparvorschläge aus der Mitte des Rates von Nöten. Hierauf wurde auch im Rahmen der Interfraktionellen Sitzung am 18.02.2023 hingewiesen. Sollten in der zweiten Lesung keine weiteren Vorschläge zur Deckung des Defizites erfolgen, ist eine dritte Lesung erforderlich.

Darüber hinaus hat die Verwaltung folgende Vorschläge für langfristige Prüfaufträge an die Verwaltung zur Generierung von Haushaltseinsparungen für kommende Haushaltsjahre:

1. Prüfung der Einführung einer Parkraumbewirtschaftung
2. Prüfung der Reduzierung öffentlicher Veranstaltungen (z.B. Neubürgerempfang, Neujahrsempfang etc.)
3. Auslaufen der Städtebauförderung in Neustadtgödens
4. Überprüfung der Höhe der Elternbeiträge der Kinderbetreuung
5. Reduzierung von KiTa-Öffnungszeiten
6. Einstellung von Ferienbetreuung in den Sommerferien
7. Überprüfung von Wochenmarktgebühren und Standgeldern
8. Reduzierung von Sportförderung
9. Reduzierung der Haushaltsreste durch Reduzierung neuer Aufträge
10. Prüfung von Refinanzierungsmaßnahmen der Straßenerneuerung und des Straßenausbaus

### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Rat nimmt den vorliegenden Entwurf der Haushaltssatzung ohne Konsolidierungsmaßnahmen zur Kenntnis (Anlage 1).

2. Der Rat beschließt folgende Konsolidierungsmaßnahmen zur Deckung des Haushaltsdefizits in separater Abstimmung:

<b>Maßnahme</b>	<b>Bisheriger Ansatz</b>	<b>Neuer Ansatz</b>	<b>Deckungsbeitrag</b>
Reduzierung der Straßenunterhaltung	730.000 €	180.000 Investiv 290.000 € für die Sanierung der Posener Straße	550.000 €
Nichtübernahme des Fahrradweges Ems-Jade-Kanal	70.000 €	0 €	70.000 €
Nichtsanierung DGA Cäciliengroden und Nichtnutzung	3.900 € Zinsen und AFA 5.200 € Bewirtschaftung 2.500 € Bauunterhaltung	0 €	3.900 € 5.200 € 2.500 €

Externe Realisierung Gewerbegebiet	13.000 € Zinsen 1.770.000 € Investiv	0 €	13.000 €
Externe Realisierung Wohngebiet	9.000 € Zinsen 80.000 € Bauleitplanung 1.200.000 € Investiv	0 €	9.000 € 80.000 €
Reduzierung Zuschuss Sozialstation	201.000 €	60.000 €	141.000 €
Erhöhung Hundesteuer	-60.000 €	-94.000 €	34.000 €
Erhöhung Vergnügungssteuer	-140.000 €	-154.000 €	14.000 €
Verzicht auf Lüftungen KiTas (AFA und SoPo)	75.000 € -26.700 €	0 €	75.000 € -26.700 €
Verzicht Sanierung Sozialtrakt	25.000 €	0 €	0 €
Investive Sanierung Posener Straße (AFA und Zinsen)	0	3.500 €	-3.500 €
Verzicht auf Aktualisierung Feuer-wehrbedarfsplan in 2023	15.000 €	0	15.000 €
Reduzierung Ansatz Personaldienstleister KiTa	171.000 €	151.000 €	20.000 €
Erhöhung Wohnmobilstellplatzgebühren	- 16.200 €	- 20.200 €	4.000 €
<b>Gesamteinsparung</b>			<b>1.031.400 €</b>

3. Der Rat beschließt weitere vom Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Liegenschaften in seiner Sitzung vom 07.03.2023 oder den Gruppen und Fraktionen des Rates gemachten Vorschläge zur Erreichung des Haushaltsausgleiches und beschließt die sich daraus ergebende Haushaltssatzung mit einem genehmigungsfähigem Ergebnis.

4. Der Rat beauftragt die Verwaltung in separater Abstimmung die Verwaltung mit der Bearbeitung folgender Prüfaufträge:

1. Prüfung der Einführung einer Parkraumbewirtschaftung
2. Prüfung der Reduzierung öffentlicher Veranstaltungen (z.B. Neubürgerempfang, Neujahrsempfang etc.)
3. Auslaufen der Städtebauförderung in Neustadtgödens
4. Überprüfung der Höhe der Elternbeiträge der Kinderbetreuung
5. Reduzierung von KiTa-Öffnungszeiten
6. Einstellung von Ferienbetreuung in den Sommerferien
7. Überprüfung von Wochenmarktgebühren und Standgeldern
8. Reduzierung von Sportförderung
9. Reduzierung der Haushaltsreste durch Reduzierung neuer Aufträge
10. Prüfung von Refinanzierungsmaßnahmen der Straßenerneuerung und des Straßenausbaus

**Anlagen:**

1. Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 in der Fassung vom 27.02.2023 ohne Konsolidierungsvorschläge

---

Kroll

---

Eiklenborg

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen